Datenschutzhinweise der SCC EVENTS GmbH
für Unterstützende der JOYBOX-Teilnehmenden

Mit diesen Hinweisen informieren wir, die SCC EVENTS GmbH (nachfolgend auch „SCC EVENTS“ oder „wir“ genannt) die Nutzerinnen und Nutzer der JOYBOX zum BMW BERLIN-MARATHON 2026 über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten und die ihnen nach den Datenschutzgesetzen zustehenden Rechte.

Dieses Dokument beschreibt ausschließlich die vorbenannten Datenverarbeitungsvorgänge.

Im Zusammenhang mit der Teilnahme an unseren Veranstaltungen oder der Nutzung unserer Angebote werden ggf. weitere personenbezogene Daten in Verbindung mit dem jeweiligen Zweck verarbeitet. Weiterführende Informationen sind den Datenschutzhinweisen der jeweiligen Veranstaltung oder des jeweiligen Angebotes zu entnehmen, abrufbar unter https://www.scc-events.com/informationspflicht.

1.) Verantwortlich für die Datenverarbeitung und Datenschutzbeauftragte

SCC EVENTS GmbH
Olympiapark Berlin
Haus des Deutschen Sports
Adlerplatz 1
14053 Berlin
Postanschrift: SCC EVENTS GmbH, Olympiapark Berlin, Hanns-Braun-Straße 4, 14053 Berlin
Geschäftsführung: Christian Jost, Jürgen Lock
E-Mail: runforjoy@scc-events.com
Telefon: 030 / 30 12 88 – 10
Fax: 030 / 30 12 88 - 40

Die Datenschutzbeauftragte ist per Post unter der o.g. Adresse mit dem Zusatz „Datenschutz“ oder per E-Mail erreichbar: datenschutz@scc-events.com

2.) Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Teilnehmenden der Sportveranstaltung BMW BERLIN-MARATHON 2026 erhalten vom 31.08.2026 bis zum 05.10.2026 die Möglichkeit, über die Webseite https://rfj-joybox.com/ ein persönliches, digitales Postfach zu erstellen und zu nutzen, in welches Family & Friends (nachfolgend: „Unterstützende“) Motivationsgrüße in Form von Video-, Bild- oder Sprachnachrichten hochladen können. Der Abruf der hochgeladenen Inhalte für die Teilnehmenden ist ab dem 24.09.2026 möglich.

Unterstützende, die einen Einladungslink von einem Teilnehmer / einer Teilnehmerin des BMW BERLIN-MARATHON 2026 erhalten haben, können diese JOYBOX mittels des Links über ihren Browser aufrufen und nach Angabe eines Namens Grußbotschaften in die JOYBOX hochladen. Die Verarbeitung der damit verbundenen personenbezogenen Daten erfolgt auf Basis der Teilnahmebedingungen (TNB), abrufbar unter: https://rfj-joybox.com/joybox-tnb.

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt auf Basis der nachfolgenden Rechtsgrundlagen:

A) Artikel 6 Absatz 1 lit. b) DSGVO zur Erfüllung vorvertraglicher Maßnahmen und / oder vertraglicher Pflichten auf Basis der TNB zur JOYBOX: Zu jeder Grußbotschaft muss von den Unterstützenden ein Name ergänzt werden. Dieser Name wird den Teilnehmenden bei Abruf der Grußbotschaften angezeigt. Der Umfang des Uploads wird von den Unterstützenden bestimmt. Die Verarbeitung von Text- und Bilddateien ist Gegenstand der Leistungen der JOYBOX. Der Upload erfolgt durch Klick auf den Button „An “XY” JOYBOX senden“.

Hochgeladene Grußbotschaften werden in der jeweiligen JOYBOX gespeichert und den berechtigten Teilnehmenden zum Abruf bereitgestellt.

B) Artikel 6 Absatz 1 lit. f) DSGVO: Auf Basis einer Interessensabwägung werden personenbezogene Daten im Rahmen der Bereitstellung und Nutzung der JOYBOX auch zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche, zur Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, zur Gewährleistung der IT- und TK-Sicherheit, zur Erstellung von Teilnahmestatistiken und zur Prüfung und/oder Löschung nach Meldungen zu unzulässigen Inhalten oder einer widerrechtlichen Nutzung verarbeitet.

C) Artikel 6 Absatz 1 lit. c) DSGVO: Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zudem zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen wie z. B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten, gesellschafts-, vertrags-, datenschutz- und zivilrechtliche Verpflichtungen oder aufsichtsrechtliche und behördliche Vorgaben, auch hinsichtlich der Erfüllung von Nachweis- und Rechenschaftspflichten unter Berücksichtigung und zur Einhaltung von gesetzlichen Bestimmungen.

3.) Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten

Die hochgeladenen JOYBOX-Inhalte stehen der/dem jeweiligen JOYBOX-Nutzer:in höchstpersönlich ab dem 24.09.2026 zum Abruf bereit. Die JOYBOX-Nutzer:innen sind die Empfänger:innen der Daten. SCC EVENTS stellt die JOYBOX-Inhalte den Teilnehmer:innen des BMW BERLIN-MARATHON 2026 auf Basis der individuellen Registrierungs- und Log-In-Daten bereit.

Zur Organisation und Durchführung der mit der Nutzung der JOYBOX einhergehenden Aufgaben erhalten innerhalb der SCC EVENTS nur die Beschäftigten/Abteilungen Zugriff auf die jeweiligen personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung des jeweiligen Zweckes benötigen. Zur Erfüllung unserer vertraglichen Leistungen und gesetzlichen Pflichten werden personenbezogene Daten zum Teil durch externe Dienstleistende oder ggf. durch Behörden verarbeitet, wenn dies zur Erfüllung der vorgenannten Zwecke erforderlich und gesetzlich erlaubt ist. Dabei beachten wir stets die datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere erfolgt eine Verarbeitung durch von uns eingesetzte Dienstleistende nur nach Abschluss von Verträgen mit entsprechender Vertraulichkeitsklausel.

Empfänger	**Zweck der Weitergabe**
IT- und TK-Dienstleister	Wartung, Pflege und Instandhaltung der IT- und TK-Systeme (Hardware und Software)
Marketingagentur	Administration der Webseiten und Server zur JOYBOX
Webseiten-Host	Hosting der Webseiten und der personalisierten Links zur JOYBOX
Anwaltskanzleien und Gerichte	Durchsetzung von Ansprüchen, Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, Rechtsberatung
Datenträgervernichtungsdienstleister	Entsorgung von Akten und Datenträgern
Datenschutzbeauftragte/r	Erfüllung des Prüfungs- und Kontrollauftrags, Unterstützung bei datenschutzrechtlichen Fragestellungen

Grundsätzlich kann nicht ausgeschlossen werden, dass personenbezogenen Daten in andere Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) (sogenannte Drittländer) übermittelt werden. Weitere Informationen zur Übermittlung von Daten an Drittländer sind in Kapitel 6.) dieses Dokumentes beschrieben.

4.) Dauer der Datenspeicherung

Die in der JOYBOX eingegangenen Nachrichten werden nicht gelöscht, solange die JOYBOX genutzt wird.

Sämtliche Inhalte in der JOYBOX mitsamt den personenbezogenen Daten der Teilnehmenden werden spätestens 8 Tage nach Schließung der JOYBOX unwiederbringlich gelöscht. Wir löschen die JOYBOX oder deren Inhalte (ganz oder teilweise) auch vor Ablauf dieses Datums, wenn eine entsprechende Mitteilung der Nutzer:innen der JOYBOX bei uns eingeht.

Daten, die die Sicherheit der Verarbeitung sowie die Unterbindung von Sicherheitsvorfällen gewährleisten (Protokolldaten der IT- und TK-Systeme), werden nach Ablauf von 3 Monaten vollständig gelöscht. Weitere Informationen sind den Datenschutzerklärungen der jeweiligen Webseite zu entnehmen. Die Datenschutzerklärung der Webseite zur JOYBOX ist abrufbar unter https://rfj-joybox.com/privacy-policy.

Eine Speicherung von personenbezogenen Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen ist möglich und kann die Aufbewahrungsdauer verlängern.

Datenschutzanfragen: Die von uns beantworteten Anfragen zu Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung, sowie sonstige Anfragen von Betroffenen oder Aufsichtsbehörden zu datenschutzrechtlichen Themen werden zum Zwecke der Rechenschaftspflicht für 3 Jahre ab Beendigung der Handlung archiviert.

5.) Datenschutzrechte für Betroffene

Alle Betroffenen haben das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung ihrer Daten nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung ihrer Daten nach Art. 18 DSGVO und das Recht auf Datenübertragung nach Art. 20 DSGVO.

Widerspruchsrecht:

Gemäß Artikel 21 DSGVO haben betroffene Personen außerdem das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten, Widerspruch einzulegen.

A) Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht (Art. 21 Abs. 1 DSGVO)

Betroffene haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Absatz 1 lit. f) DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Betroffene Widerspruch ein, werden wir ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der Betroffenen überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

B) Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung (Art. 21 Abs. 2 DSGVO)

Sollten wir die personenbezogenen Daten verarbeiten, um Direktwerbung (z.B. per Post, per E-Mail) zu betreiben, haben Betroffene das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten zu diesem Zweck ist bei der SCC EVENTS im Rahmen der Bereitstellung der JOYBOX nicht vorgesehen.

Betroffene können ihre Anfragen zur Wahrnehmung von Betroffenenrechte formlos unter Angabe des vollständigen Namens per Post oder E-Mail an uns richten: SCC EVENTS GmbH, Olympiapark Berlin, Hanns-Braun-Straße 4, 14053 Berlin oder runforjoy@scc-events.com.

Beschwerderecht:

Sofern Betroffene den Verdacht haben, dass aufseiten der SCC EVENTS ihre Daten rechtswidrig verarbeitet werden, können sie selbstverständlich jederzeit eine gerichtliche Klärung der Problematik herbeiführen. Zudem steht den Betroffenen jede andere rechtliche Möglichkeit offen. Unabhängig davon steht den Betroffenen gemäß Art. 77 Abs. 1 DSGVO die Möglichkeit zur Verfügung, sich an eine Aufsichtsbehörde zu wenden. Das Beschwerderecht gemäß Art. 77 DSGVO steht den Betroffenen in dem EU-Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsortes, ihres Arbeitsplatzes und/oder des Ortes des vermeintlichen Verstoßes zu, d.h. sie können die Aufsichtsbehörde, an die sie sich wenden, aus den oben

genannten Orten wählen. Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet sie dann über den Stand und die Ergebnisse der Eingabe, einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs gem. Art. 78 DSGVO.

Die für die SCC EVENTS zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:
Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Webseite: https://www.datenschutz-berlin.de/
Tel.: +49 (0)30 13889-0; Fax: +49 (0)30 2155050; E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de.

6.) Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Wir übermitteln personenbezogene Daten der Nutzer:innen der JOYBOX teilweise an Drittländer oder an internationale Organisationen. Eine Auflistung dieser Dienste und Dienstleister, die im Rahmen der Registrierung und Nutzung der JOYBOX zum Einsatz kommen können, werden in diesem Kapitel beschrieben.

Drittländer sind solche Länder außerhalb des EWRs, in denen die DSGVO nicht unmittelbar Anwendung findet. Das Datenschutzniveau ist nicht mit dem in der EU vergleichbar. Um das bestehende Datenschutzdefizit im Falle eines fehlenden Angemessenheitsbeschlusses auszugleichen, haben wir mit den betroffenen Dienstleistern im Drittland bzw. mit der internationalen Organisation zusätzlich zu den Standarddatenschutzklauseln weitere geeignete Garantien für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten vereinbart, so dass die Datenschutzstandards bei diesen Datenübermittlungen mit den gesetzlichen Datenschutzbestimmungen der EU vereinbar sind und ein angemessener Schutz bei der Verarbeitung der personenbezogenen Daten gewährleistet wird.

Name und Anschrift des Unternehmens	**Rolle des Unternehmens, Tätigkeiten/Zweck der Übermittlung**	**Rechtsgrundlage zur Datenübermittlung**
Amazon Web Services EMEA SARL, Avenue John F. Kennedy 38 1855 Luxembourg, Luxemburg / Zentrale: Amazon Web Services, Inc. 410 Terry Avenue North Seattle WA 98109, USA	Auftragsverarbeiter der Marketingagentur, Hosting und Sicherung der Datenbank und der hochgeladenen Inhalte	Internationale Organisation, Standarddatenschutzklauseln EU Controller-to-Processor https://d1.awsstatic.com/Controller_to_Processor_SCCs.pdf

7.) Freiwilligkeit und Bereitstellungspflicht personenbezogener Daten

Die Nutzung der JOYBOX erfolgt grundsätzlich freiwillig. Wenn Unterstützende die JOYBOX nutzen möchten, ist die Angabe eines Namens erforderlich und vertraglich gemäß den Teilnahmebedingungen vorgeschrieben. Eine Nicht-Bereitstellung der Daten hat zur Folge, dass die Nutzung der JOYBOX nicht möglich ist.

Der Upload von Dateien erfolgt grundsätzlich freiwillig, muss aber im Falle der Nutzung auf die Dateigröße und Dateiformate beschränkt werden, die gemäß den Teilnahmebedingungen freigegeben sind.

8.) Automatisierte Entscheidungsfindung, Durchführung eines Profilings

Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

„Profiling“ ist eine Form der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten unter Bewertung der persönlichen Aspekte in Bezug auf eine natürliche Person, insbesondere zur Analyse oder Prognose von Arbeitsleistung, wirtschaftlicher Lage, Gesundheit, persönlicher Vorlieben oder Interessen, Zuverlässigkeit oder Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel der betroffenen Person, soweit dies rechtliche Wirkung für die betroffene Person entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Die Daten der Nutzer:innen der JOYBOX werden nicht zum Zwecke der Profilbildung bei der SCC EVENTS GmbH verarbeitet.